

logbuch



Sonntag

27. September 2026

Liebe Pfarrangehörige, liebe Gäste, feiern Sie Ihren Namenstag? Wir tun es. An diesem Sonntag ist das Fest des Heiligen Mauritius, und wir blicken heute nicht nur auf Jesus Christus, sondern auch auf ihn, dessen Mitarbeiter Ende des 3. Jahrhunderts als Soldaten bis zu uns kamen. Sie verteidigten den linken Niederrhein entlang der heutigen Bundesstraße 9, die früher auch durch Büderich (Düsseldorfer / Moerser Straße) verlief, gegen germanische Überfälle aus dem Rechtsrheinischen. Und sie brachten noch etwas mit: den christlichen Glauben. Ihre Heimat Theben in Ägypten war damals bereits christlich. Das brachte die Thebäische Legion aber auch in eine Zwickmühle, denn die Kaiser Maximianus und Diokletian beharrten darauf, selbst als Gott verehrt zu werden. Alle Bewohner des Reiches mussten an öffentliche Kaiserstatuen einen Treueid ablegen. Auf ihrem Marsch über die Alpen habe sich die Legion wiederholt geweigert, christliche Walliser zu bestrafen und selbst dem Kaiser-Gott nicht die Ehre erwiesen. Deshalb, so heißt es, seien Mauritius und weitere Gefährten seiner Einheit im Jahr 290 in Saint-Maurice an der Rhone-Mündung in den Genfer See mit dem Tod bestraft worden. Die Kunde davon verbreitete sich sehr schnell mit den Soldaten, die entlang des Rheins eingesetzt wurden.

Soweit die „alten Geschichten“. Wie jedes Bibelwort „für alle Zeit“ geschrieben wurde, so ist Mauritius bis heute „unsterblich“ geblieben. Deshalb habe ich Lust, mit Ihnen den Heiligen aus heutiger Sicht zu beobachten und uns zu fragen:

Mauritius wurde in Afrika geboren und getauft. Einem farbigen Ausländer verdankt meine Familie womöglich den christlichen Glauben. Was tun Zugereiste heute für mich?

Er wurde Soldat und zum Schutz des Landes eingesetzt. Soldaten sollen schützen. Wie fördere ich das Leben in Gottes Schöpfung?

Er ließ sich in Dienst nehmen, war aber nicht bereit, gegen sein Gewissen zu handeln. Wie weit geht mein Zurücklehnen in kritischen Situationen und wo müsste ich handeln?

Mauritius gehörte zu einer festen Soldaten-Einheit, die auch durch ihren Glauben verbunden war. Wer stützt mich im Glauben und wo lasse ich mich in meinem Verhalten ermutigen und(!) korrigieren?

Zu den Heiligen gehören auch unsere Vorfahren. Wie zeige ich meine Dankbarkeit dafür, dass sie mir den Eintritt ins Leben und in den Glauben ermöglicht haben? - Lassen Sie sich doch auch von Ihrem Namenspatron inspirieren.

Dankbar mit Ihnen im Glauben verbunden bin ich
Ihr Karl-Heinz Pütz

Endlich ist es so weit! Am 4. Oktober werden wir feierlich unser **neues Pfarrzentrum** eröffnen. Weihbischof Dr. Schwaderlapp wird um 10:30 Uhr ein feierliches Pontifikalamt in St. Mauritius zelebrieren und im Anschluss die neuen Räumlichkeiten segnen. Wir freuen uns auf die stellvertretende Bürgermeisterin, Frau Schoppe, die seitens der Stadt Meerbusch ein Grußwort sprechen wird, ebenso wie der Architekt, Herr Hecker. **Die übrigen Sonntagsmessen entfallen** ausgenommen die Vorabendmesse.

Zum anschließenden Pfarrfest sind alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sowie die Gemeindemitglieder eingeladen. Auch die zahlreichen Firmen, die am Bau beteiligt waren, sind dabei. Für das leibliche Wohl wird gesorgt sein, die Schützenbruderschaft wird kulinarisch glänzen, eine Kaffeetafel im Pfarrsaal wird zur Verfügung stehen. Außerdem wurde ein attraktives Rahmenprogramm vorbereitet.

Für das **Pfarrfest am 4. Oktober** werden noch fleißige Bäckerinnen und Bäcker gesucht, die uns mit einer **Kuchenspende** den Tag versüßen. Die Kuchenspenden können am 4.10. zwischen 8:30 Uhr und 11:30 Uhr im Pfarrzentrum St. Mauritius abgegeben werden. Über eine kurze Rückmeldung bei Caroline Klingen – caroline.klingen@gmx.de oder 0179/5686746 würden wir uns sehr freuen.

In dieser Woche besichtigen unsere neuen **Kommunionkinder** gruppenweise die St. Mauritius-Kirche.

Gottesdienste

26. Sonntag im Jahreskreis

- 1. Lesung** Wenn sich der Schuldige von seinem Unrecht abwendet, wird er sein Leben bewahren.
(Ez 18, 25-28)
- Antwort** Denk an dein Erbarmen, Herr, und an die Taten deiner Huld! (Ps 25 (24), 4-9)
- 2. Lesung** Seid so gesinnt wie Christus Jesus! (Phil 2, 1-11)
- Evangelium** Johannes zeigt uns den Weg der Gerechtigkeit.
(Mt 21, 28-32)

Samstag, 26. September 2026

- 15:00 **N** Trauung
18:00 **StM** Vorabendmesse

Sonntag, 27. September 2026

Weihe der Kölner Domkirche

- 10:00 **HIG** Hl. Messe
11:30 **StM** Hl. Messe
18:00 **StM** Konzert zum „Sonnenblumensonntag“

Montag, 28. September 2026

- 08:15 **StM** Hl. Messe

Dienstag, 29. September 2026

Hl. Michael, Hl. Gabriel und Hl. Rafael, Erzengel

- 08:10 **StM** Wortgottesdienst der 2. Klasse der
St. Mauritius-Schule
18:30 **HIG** Hl. Messe mit der Matthias-Bruderschaft

Mittwoch, 30. September 2026

Hl. Hieronymus

- 08:15 **N** Hl. Messe
15:30 **N** Rosenkranz
16:00 **Joh** Ökumenischer Gottesdienst im Johanniter-Stift

Donnerstag, 01. Oktober 2026

Hl. Theresia vom Kinde Jesus

- 17:30 **StM** Sakramentale Anbetung
18:30 **StM** Hl. Messe

Freitag, 02. Oktober 2026

Heilige Schutzengel, Herz-Jesu-Freitag

- 08:15 **StM** Hl. Messe
15:00 **N** Rosenkranz und Gebetsstunde

Samstag, 03. Oktober 2026

- 15:00 **N** Trauung des Paares
Niklas von Hollen und Annabelle Walter
17:15 **StM** Beichtgelegenheit
17:30 **StM** Rosenkranz
18:00 **StM** Vorabendmesse

Sonntag, 04. Oktober 2026

- 10:30 **StM** Pontifikalamt mit Einweihung des neuen
Pfarrzentrums und anschließendem Pfarrfest

Kollekte:

Letzten Sonntag für die Caritas: 225,02 €
Diesen Sonntag für die Pfarre
Nächsten Sonntag für die Pfarre

Termine:

- Mo.** 16:00 Uhr Café Lichtblick – Treffpunkt für ein
28.09. kommunikatives und tolerantes Mitein-
ander im Pfarrheim Heilig Geist
- Di.** 19:00 Uhr Pfarrzentrum Kontakttreffen aller Kir-
29.09. chenvorstände der Pastoralen Einheit
- Mi.** 14:30 Uhr Café Miteinander – fällt aus
30.09. 19:30 Uhr Treffen des Rates der Pastoralen Einheit
im Pfarrzentrum

Verstorben sind aus unserer Pfarrgemeinde:

Elisabeth Beier
Manfred Lang

Herr, gib ihnen die ewige Ruhe.

Die Pilgerkerze für die **Kevelaer-Wallfahrt** am nächsten Samstag wird in den Messen in St. Mauritius vorgestellt. Sie brennt demnächst in der dortigen Kerzenkapelle. Kommen Sie mit! Das gelbe Blatt informiert über unser Programm; Jung und Alt sind eingeladen. Pfarrer Karl-Heinz Pütz übernimmt die Leitung.

An diesem Samstag, den 26.09., findet von 18:30 bis 22:30 Uhr in Heilig Geist die „**Nacht der Blockflöte**“ statt. Im Halbstundentakt musizieren Solisten und Ensembles.

Am Sonntag, den 27. September, sind Sie zum Abschluss des Sonnenblumensonntags um 18 Uhr herzlich zum **Konzert** in die Mauritiuskirche eingeladen. Aus Anlass „**25 Jahre Johannes Maria Strauss in Büderich**“ musizieren Freunde und Weggefährten – Chöre und Solisten – ein abwechslungsreiches Programm. In der Pause ist für eine Erfrischung und Stärkung gesorgt. Der Eintritt ist frei, um eine Spende zur Kostendeckung wird gebeten.

Und merken Sie sich schon den Sonntag, den 20. Dezember, vor: um 16 Uhr steigt in Heilig Geist das Konzert „**Swinging Christmas**“ – der Termin für den Probenstart wird nächste Woche bekanntgegeben.

Der **Frauentreffpunkt** trifft sich am Dienstag, den 06.10.26, um 15.00 Uhr, zur Besichtigung des neuen Pfarrzentrums St. Mauritius, anschließend ist Kaffeetrinken in den neuen Räumen. Anmeldung bei Monika Lomp (Tel. 77253) erbeten.

Am Mittwoch, dem 15.10.26, von 17:00 bis 21:00 Uhr, im **Letzte Hilfe Kurs** werden Menschen mit dem nötigen Wissen und der Sicherheit ausgerüstet, Schwerkranken und Sterbenden in ihrem Umfeld beizustehen. Die Teilnahme ist nur mit vorheriger Anmeldung unter Tel. 2132/73809. oder per E-Mail info@hospizbewegung-meerbusch.de möglich. Dort erhalten Sie auch weitere Informationen.

So erreichen Sie unsere Seelsorger

Pfarrer Michael Berning	0178-2132553
Pfarrer Piotr Piątek	0151-67505712
Pfarrer Karl-Heinz Pütz	0173-7242590
Diakon Gerd Krewer	0152-55455327
Gemeindereferentin Ingrid Mielke	0162-1372145

Sollten Sie für eine **Krankensalbung** dringend einen Priester erreichen wollen und die Pfarrgeistlichen nicht zur Verfügung stehen, können Sie sich an die Zentrale des Johanna-Etienne-Krankenhauses (Tel.-Nr. 02131/529500) wenden, die den diensthabenden Dekanatspriester informiert.

Das **Pfarrbüro** ist geöffnet:
Montags bis freitags von 9-12 Uhr
Tel.-Nr. 02132-2083